



elsener-fahrschule.ch | 076 399 60 40



Info zur PW-Führerprüfung

Die Fahrschülerin oder der Fahrschüler werden durch mich zur praktischen Führerprüfung angemeldet. Ich empfehle Ihnen am Prüfungstag eine letzte Fahrlektion (Einfahren) vor der Prüfungsfahrt durchzuführen.

Während der Prüfungsfahrt, die ca. 45 bis 50 Minuten dauert, sind Sie nur mit dem Experten unterwegs. Als Fahrlehrer bin ich während der Prüfungsfahrt nicht mit dabei. Am Ende der Prüfungsfahrt erläutert Ihnen der Experte das Prüfungsergebnis.

Bestehen der Fahrprüfung:

Bei bestandener Prüfung erhalten Sie den Führerausweis im Kreditkartenformat per Post zugestellt. Bis dahin dürfen Sie mit dem abgestempelten Lernfahrausweis, alleine und nur in der Schweiz fahren.

Nicht bestandene Fahrprüfung:

Haben Sie die Führerprüfung leider nicht bestanden, so erhalten Sie nach der Prüfungsfahrt den Prüfungsbericht mit den aufgeführten Fehlern.

Die praktische Prüfung kann in der Schweiz dreimal absolviert werden. Bei einer allfälligen dritten Prüfung, ist im Kanton Zürich vorgängig ein Gespräch beim Strassenverkehrsamt notwendig. Die dritte Prüfung kann nur noch an den Standorten Albisgüetli und Winterthur absolviert werden. Nach der dritten, nicht bestandenen Führerprüfung werden Sie nur nach einem positiven, verkehrspsychologischen Gutachten zu weiteren Prüfungsfahrten zugelassen.

Allgemeine Prüfungsanforderungen

- Korrekte und möglichst automatisierte Fahrzeugbedienung
- Umweltbewusste Fahrweise
- Differenzierte Fahrweise, das heisst, die Geschwindigkeit wird den Strassen-, Verkehrs-, Witterungs- und Sichtverhältnissen angepasst
- Beachten der polizeilichen Handzeichen, der Signalisationen und der Bodenmarkierungen
- Selbständiges Fahren nach Wegweisern
- Rechtzeitiges Erkennen von Gefahrensituationen und das Einleiten des richtigen Verhaltens, um die Gefahr zu verhindern
- Anwendung des Vortrittsrechts
- Vorschriftgemässe Benützung von Fahrbahn und Fahrstreifen
- Vorausschauendes Befahren von Verzweigungen
- Richtiges Verhalten beim Einfügen in den Verkehr wie: Einspuren, Abbiegen oder Fahrstreifenwechsel
- Angemessener Abstand beim Neben- und Hintereinanderfahren
- Korrektes Verhalten gegenüber Fussgänger, Bus und Tram
- Rücksichtnahme auf andere Verkehrsteilnehmer
- Bewusstes Befahren von Autobahnen und Autostrassen
- Sinnvolles und korrektes Überholen
- Ausführen der Manöver ohne Verkehrsbehinderung wie:
 - Verkehrsgerechtes Wenden
 - Längeres Stück Rückwärtsfahren
 - Parkieren, rechtwinklig vorwärts oder rückwärts, schräg oder seitwärts
 - Fahrzeugsicherung in Steigung und Gefälle

Der Experte beurteilt Sie während der Prüfungsfahrt anhand der oben genannten Kriterien. Bei einer negativen Entscheidung wird dies zusammen mit den Fehlern im Prüfungsbericht vermerkt und Ihnen abgegeben. Bei jeder weiteren Prüfungsfahrt ist die Prüfung wieder komplett abzulegen, das heisst, auch schon bestandene Elemente werden nochmals geprüft.